

sein, die Leistungen jedes Werktätigen real und gerecht einzuschätzen. Das gehört zur Funktion des Leiters als politischer Funktionär und als Vorbild. Die Diskussionen darüber, wer die Besten sein können, festigen das Kollektiv und tragen dazu bei, ein engeres Verhältnis zwischen Leiter und Mitgliedern des Kollektivs herzustellen.

Moralische und materielle Anerkennung

Im VEB Automobilwerk Eisenach werden im sozialistischen Wettbewerb und bei der Auszeichnung der Besten die Leistungen sowohl materiell als auch moralisch anerkannt. Beim Erfahrungsaustausch spielte auch die moralische Anerkennung eine besondere Rolle. Den besten Werktätigen wird der betriebliche Titel „Verdienstvoller Mitarbeiter des Betriebes“ in den Stufen Bronze, Silber und Gold verliehen. Voraussetzung für die Auszeichnung in Bronze ist, daß der Werktätige innerhalb eines Jahres dreimal als Bester geehrt wurde; für die Auszeichnung in Silber muß er fünfmal und für die Auszeichnung in Gold siebenmal als Bester geehrt worden sein. Verbunden ist diese betriebliche Auszeichnung mit einer Prämie in Höhe von 175, 275 bzw. 400 Mark. Träger des Ehrentitels in Gold werden außerdem in das Ehrenbuch des Betriebes eingetragen. Ihre Angehörigen erhalten für die feierliche Verleihung des Titels eine Einladung.

Diese Formen und Methoden der Hervorhebung der Besten haben sich in der Vergangenheit fruchtbringend auf den sozialistischen Wettbewerb ausgewirkt. Sie entsprechen auch voll den Leninschen Prinzipien des sozialistischen Wettbewerbs. Das darf jedoch nicht auf die produzierenden Bereiche beschränkt werden, so lautet eine weitere, den Parteisekretären darge-

legte Erfahrung. Die Bestenbewegung ist vielmehr auch für die produktionsvorbereitenden Abteilungen und für die Verwaltung ein wirkungsvolles Mittel, den sozialistischen Wettbewerb im gesamten Betrieb konkreter zu führen. Vom Prinzip her sind in den vorbereitenden Abteilungen und in der Verwaltung die gleichen Bewertungskriterien anwendbar wie in der Produktion.

Schließlich wurde den Parteisekretären auch noch erklärt, daß trotz der bisherigen guten Ergebnisse mit der Bestenbewertung in Eisenach noch Probleme zu lösen sind, die im Verlaufe der gesammelten Erfahrungen sichtbar wurden. Gegenwärtig gibt es in der Parteioorganisation des Automobilwerkes, in der Gewerkschaft und in den Arbeitskollektiven selbst Diskussionen darüber, welches die besten Methoden in der Arbeit mit denjenigen sind, bei denen im Leistungsvergleich ein Platz am Schluß sichtbar wird und wie für diese Werktätigen die Hilfe und Unterstützung des Kollektivs schneller wirksam werden kann, um gemeinsam zu noch besseren Ergebnissen zu kommen.

Ähnliche Erfahrungsaustausche fanden mit den Betriebs- und Kombinatdirektoren sowie mit den BGL-Vorsitzenden des Industriezweiges in Eisenach statt. Auch zahlreiche Arbeitskollektive aus anderen Betrieben studierten die Bestenbewegung im VEB Automobilwerk Eisenach. Inzwischen wird die Bestenbewegung in vielen Betrieben des Industriezweiges Automobilbau immer mehr zu einem Faktor, der den sozialistischen Wettbewerb nach den Leninschen Prinzipien konkreter und lebendiger gestaltet.

Siegfried König
Parteiorganisator des ZK
in der WB Automobilbau

Leserbriefe

Mehr Ofen aus Ortrand in guter Qualität

Wo liegen die Reserven für die weitere Erhöhung der Produktion im Sinne der Orientierung der 12. Tagung des ZK?, überlegten wir Genossen der Parteigruppe der Gießerei des VEB Eisenhütte Ortrand in den letzten Wochen. Die meisten Genossen der Parteigruppe geben die Antwort auf diese Frage direkt als Schichtarbeiter an den Aggregaten. Durch fachgemäße Bedienung der Anlagen gelang es beispielsweise, die Aus-

schußquote seit Jahresbeginn beträchtlich zu senken.

Das eigene Vorbild in der täglichen Arbeit mit der Diskussion der Planaufgaben des nächsten Jahres und der gegenwärtigen Wettbewerbserfüllung zu verbinden erfordert schon eine gründliche Beschäftigung mit den Parteibeschlüssen. Unsere Parteigruppe knüpft deshalb an die Ergebnisse der Mitgliederversammlungen zur Auswertung des 12. Plenums an, um die

eigene Verantwortung in konkreten Argumenten, aber auch exakten Zahlen auszudrücken.

So sprechen die Genossen mit den Kollegen in der Gewerkschaftsgruppeⁿ bzw. im persönlichen Meinungsaustausch darüber, daß die von unserem Betrieb produzierten Einsatzöfer nicht schlechthin ein Erzeugnis unserer volkseigenen Industrie sind. Mehr moderne Ofen aus Ortrand heißt schließlich auch mehr Zulieferungen für das Wohnungsbauprogramm und die Modernisierung vieler Altbauwohnungen.